Siegfried Hagspiel 1935 – 2021

Herr der Kräuter und Vater des Augsburger Apothekergartens

Am 23.9.2021 ist unser Mitglied Siegfried Hagspiel verstorben. Er war als Apotheker und als Botaniker eine Institution in Augsburg und einer der bekanntesten Vertreter des Naturwissenschaftlichen Vereins für Schwaben.



Siegfried Hagspiel wurde 1935 in Haspelmoor geboren und wuchs dort in einem Forsthaus auf. Nach dem Studium der Pharmazie arbeitete er seit 1962 als Apotheker in der Hofapotheke St. Afra in Augsburg, wo er sich als Experte der Naturheilkunde überregional einen Ruf erwarb. Seine Fachvorträge zum Thema Naturheilkunde waren weit über die Region hinaus gefragt. 1984 initiierte er mit Unterstützung der Bayerischen Landesapothekerkammer den Apothekergarten im Augsburger Botanischen Garten. Bis ins hohe Alter pflegte und gestaltete er ehrenamtlich diesen Garten und verband dabei seine profunden Kenntnisse als Botaniker und Pharmazeut.
Die Liebe zur Natur war Siegfried Hagspiel wohl schon in die Wiege gelegt. Zeitlebens engagierte er sich für den Erhalt und die Renaturierung des Haspelmoors, dessen Geschichte und naturräumliche Eigenart er in Führungen und Publikationen, darunter auch in den Berichten des Naturwissenschaftlichen Vereins für Schwaben, immer wie-

der deutlich machte und beschrieb. Kaum zählbar sind die Vorträge, die Siegfried Hagspiel beim Naturwissenschaftlichen Verein für Schwaben hielt, etwa über die Rhön oder die Nockberge. Das Gleiche gilt für die von ihm geführten Exkursionen. Sie führten vor allem in die Umgebung von Augsburg, aber auch ins Allgäu oder in die Schwäbische und Fränkische Alb. Und natürlich in die „Jagdgründe" seiner Kindheit, das Haspelmoor. Siegfried Hagspiel verstand es dabei sein Fachwissen in didaktisch geschickter Weise so zu vermitteln, dass er sowohl Fachleute wie interessierte Laien gleichermaßen zu fesseln wusste. Nie vergaß er dabei sein Wissen um die Naturheilkunde einzubinden. Immer wusste er, gegen was ein Kraut gewachsen ist. Und immer hatte er gegen die verschiedensten menschlichen Nöte ein Gedicht parat, das er frei vortrug – etwa gegen Schmerzen aller Art, gegen Vergesslichkeit oder gegen kalte Füße. Er war fidel bis ins hohe Alter; fast hatte man den Eindruck, er kenne das Kraut für die ewige Jugend. Vielleicht haben ihn auch sein Humor und seine Lebensfreude jung gehalten. Nach einem erfüllten Leben ist er nun verstorben.

Für sein Engagement wurde Siegfried Hagspiel mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit der Verdienstmedaille für Augsburg, der Dankes-Urkunde des Bayerischen Volkshochschulverbands für die Förderung der Erwachsenenbildung und der Bayerischen Staatsmedaille für besondere Verdienste um die Umwelt.

Der Naturwissenschaftliche Verein für Schwaben wird Siegfried Hagspiel ehrend im Gedächtnis behalten – als versierten Botaniker und Pharmazeuten, als unterhaltsamen Referenten, als humorvollen und besonders liebenswürdigen Menschen.

Günter Riegel, Fritz Frank

Veröffentlichungen von Siegfried Hagspiel:

Hagspiel, S. (1991): Das Naturschutzgebiet »Haspelmoor« und seine Geschichte. – Ber. Naturwiss. Vereins für Schwaben 95: 2-32.

Hagspiel, S. (1999): Misteln. – Ber. Naturwiss. Vereins für Schwaben 103: 44-47.

Hagspiel, S. (2010): Renaturierung des Naturschutzgebietes Haspelmoor – Zwischenbericht. – Ber. Naturwiss. Vereins für Schwaben 114: 134-138.

Hagspiel, S. (2018): Das Naturschutzgebiet »Haspelmoor« und seine Geschichte. In: Drexler, T.: Das Haspelmoor. Geschichte(n) einer Landschaft und ihrer Bewohner. Augsburg.

Hagspiel, S. (2021): Die Mistel. In: Naturwiss. Verein für Schwaben (Hrsg.): Vom Ries bis zum Allgäu. Natur in Schwaben. Augsburg.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Berichte des naturwiss. Vereins für Schwaben, Augsburg

Jahr/Year: 2021

Band/Volume: 125

Autor(en)/Author(s): Riegel Günter, Frank Fritz

Artikel/Article: Herr der Kräuter und Vater des Augsburger Apothekergartens 129-130